

## Tina Uhlmann (\*1968)



Sozialisiert im bewegten Zürich der 1980er-Jahre, begann sich Tina Uhlmann früh für Subkulturen zu interessieren und die Graffiti der Jugendbewegung sowie des «Sprayers von Zürich», Harald Nägeli, zu fotografieren. Reisen in Mittel- und Südamerika, wo die öffentliche Wandmalerei eine lange Tradition hat («Murales»), bestärkten ihr Interesse an der Strassenkunst. Als ausgebildete Journalistin setzte sie ihre diesbezügliche Dokumentationsarbeit fort – seit sie in Bern lebt, vorzugsweise entlang der Sprachgrenze zwischen Deutschschweiz und Romandie.

*Tina Uhlmann: «Das jahrelange Stadtwandern auf den Spuren von Graffiti und Street Art hat mir einen ganz neuen Blick auf vermeintlich Bekanntes verschafft. Gerade dort, wo Städte ansonsten nicht besichtigt werden, sind sie lebendig und erzählen die spannendsten Geschichten.»*

Tina Uhlmann

**Kunst, weisch**

Street Art & Graffiti in Basel, Biel-Bienne, Bern

Fotobuch Hardcover

Text zweisprachig D/F

Format 16,9 x 11 cm, 300 Seiten

ISBN 978-3-9525778-0-6



**Im Sage und Schreibe Verlag** gibt Tina Uhlmann auch die Reihe NEUE GESCHICHTEN diverser Autorinnen und Autoren heraus. Bisher erschienen: «Snezanans Lied. Neue Wintergeschichten aus der Schweiz», «Wellen kämmen. Neue Wassergeschichten von nah und fern», «Bellevue. Neue Hotelgeschichten zum Kopfreisen».

Zudem hat Tina Uhlmann 2019 das Buch «Dreissig Sternstunden der Liebesliteratur» veröffentlicht, aus ihren Kolumnen zum Thema bei CHMedia weiterentwickelt.